

# Preisstabilität\*

**Funktionssicherung des  
Zahlungssystems**

**Festlegung / Steuerung  
der Geldpolitik**

**Bargeld**

**Zahlungsverkehr**

**Mindestreserve**

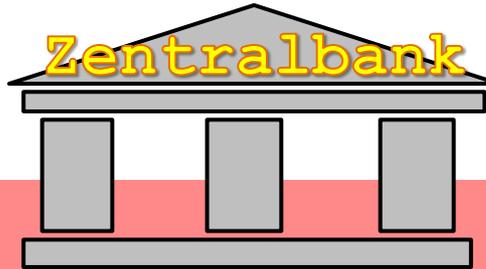
**Liquiditätsvorschriften**

**Unterstützung der Wirtschaftspolitik der Gemeinschaft**

**Halten der Währungsreserven der Mitgliedsstaaten**

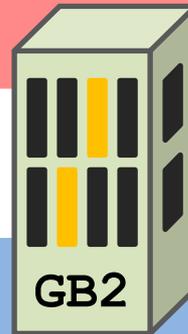
**operative Aufsicht über Kreditinstitute / Finanzsystem**

**Durchführung von Devisengeschäften**



Zentralbankgeld  
(high powered money)

Refinanzierung



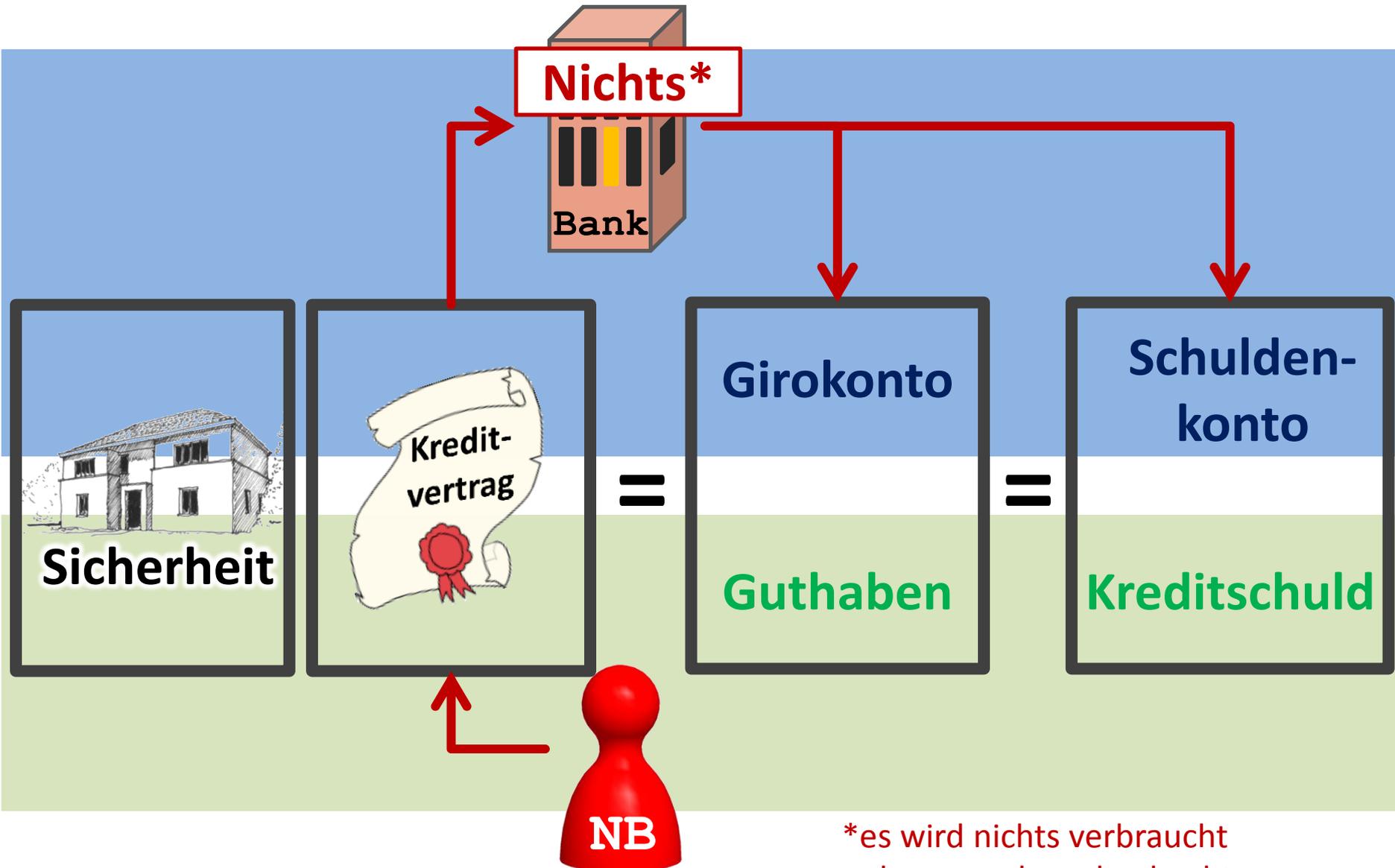
Giralgeld  
(Buchgeld)

Geldschöpfung

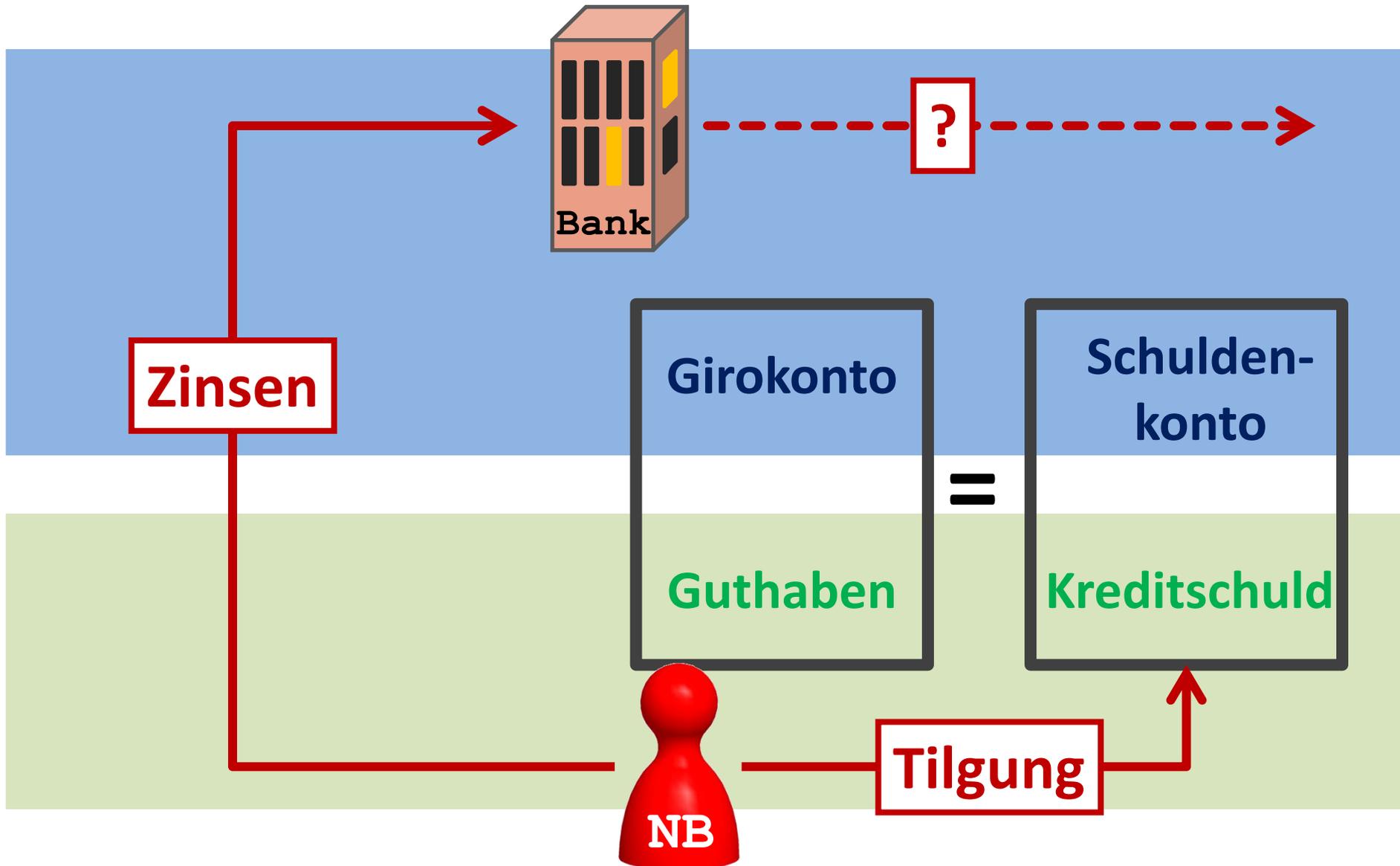


Bargeld

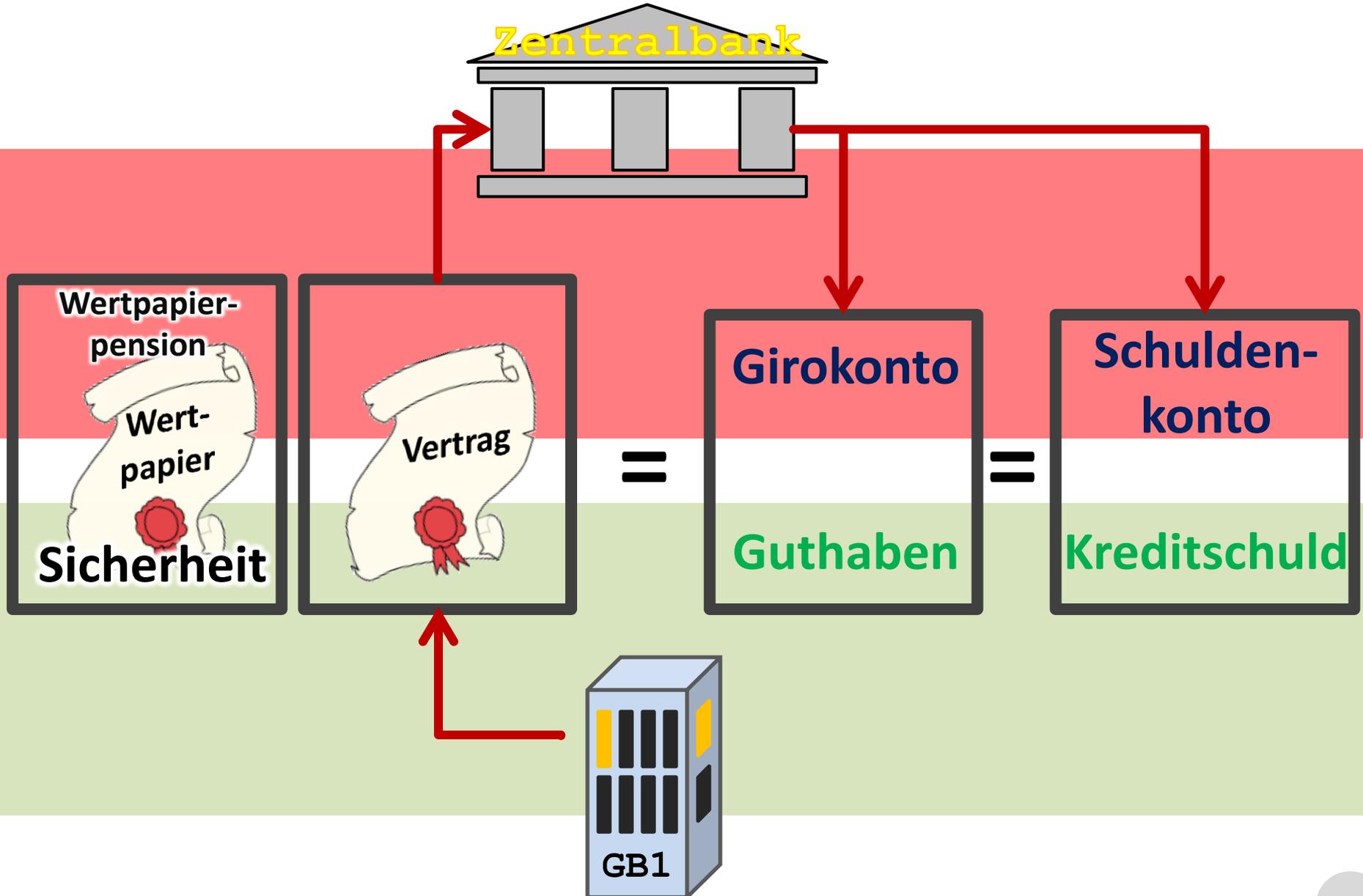
# Geldschöpfung – ein Schuldscheintausch



\*es wird nichts verbraucht  
oder woanders abgebucht  
**Sparen nicht erforderlich**



# Geldschöpfung der ZB per Kredit



# ZB-Geldvernichtung + Zinszahlung



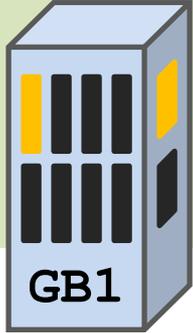
Zurück in den Umlauf durch den Staat



Zinsen

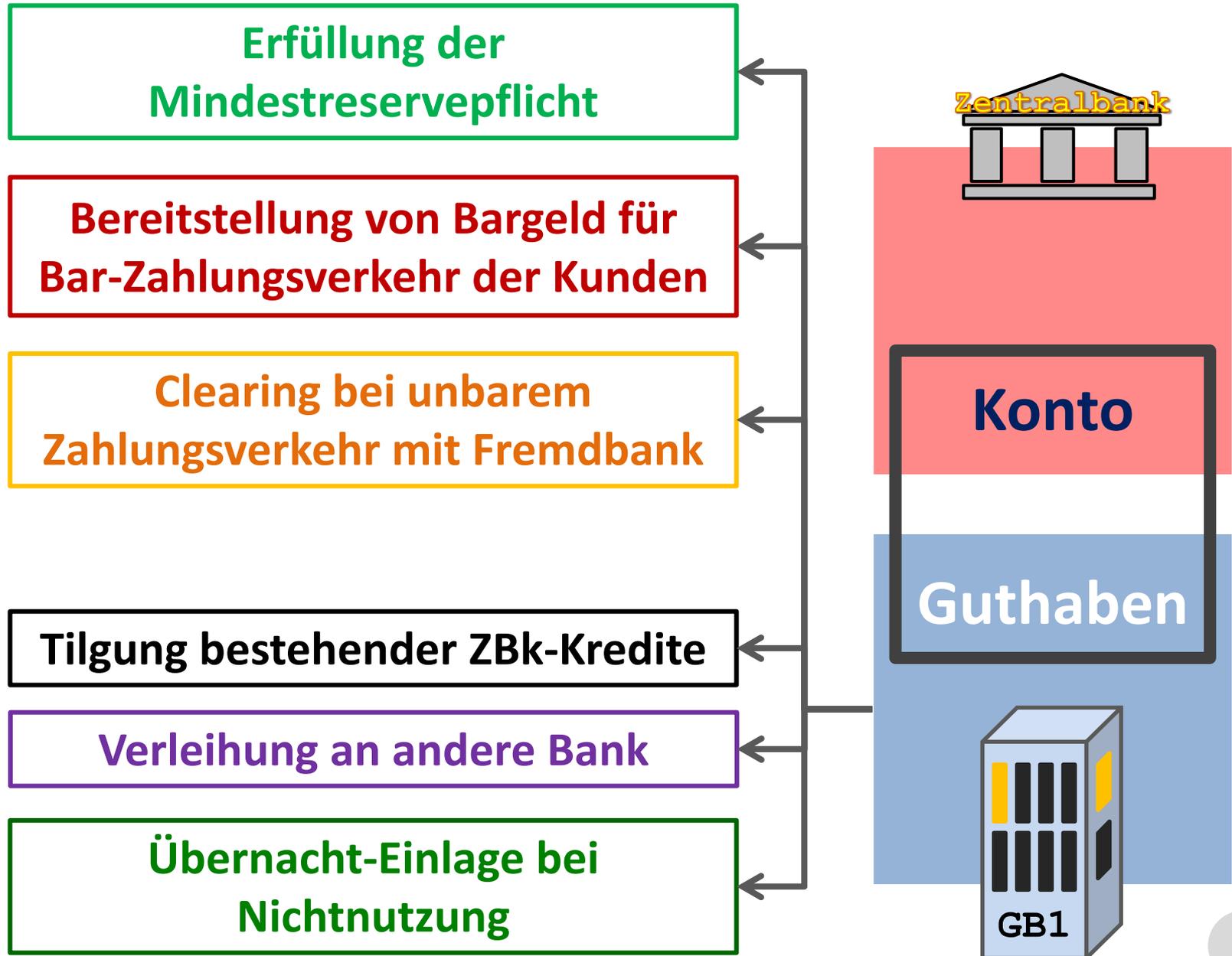


=



Tilgung





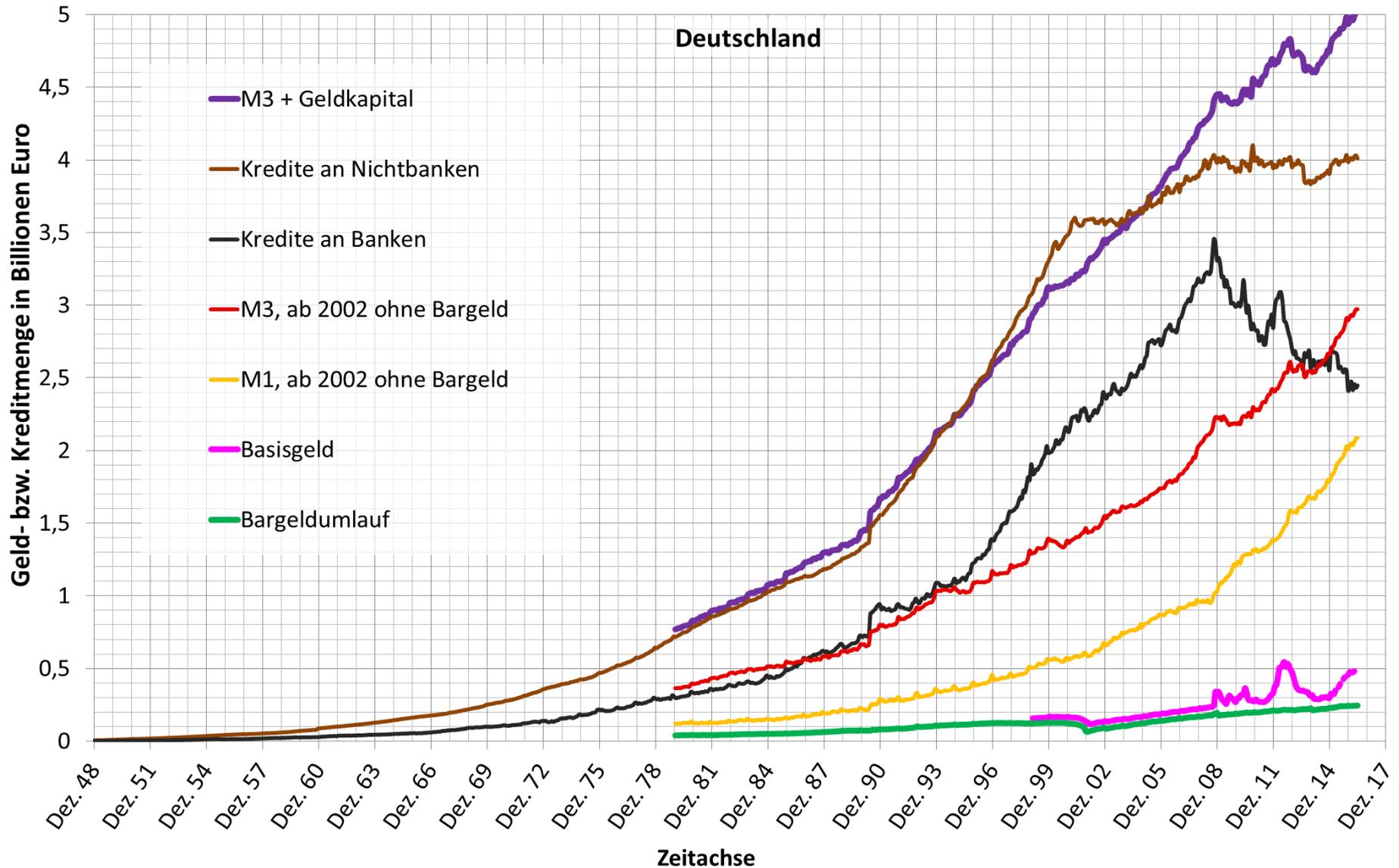
# Geschäfte mit der Zentralbank



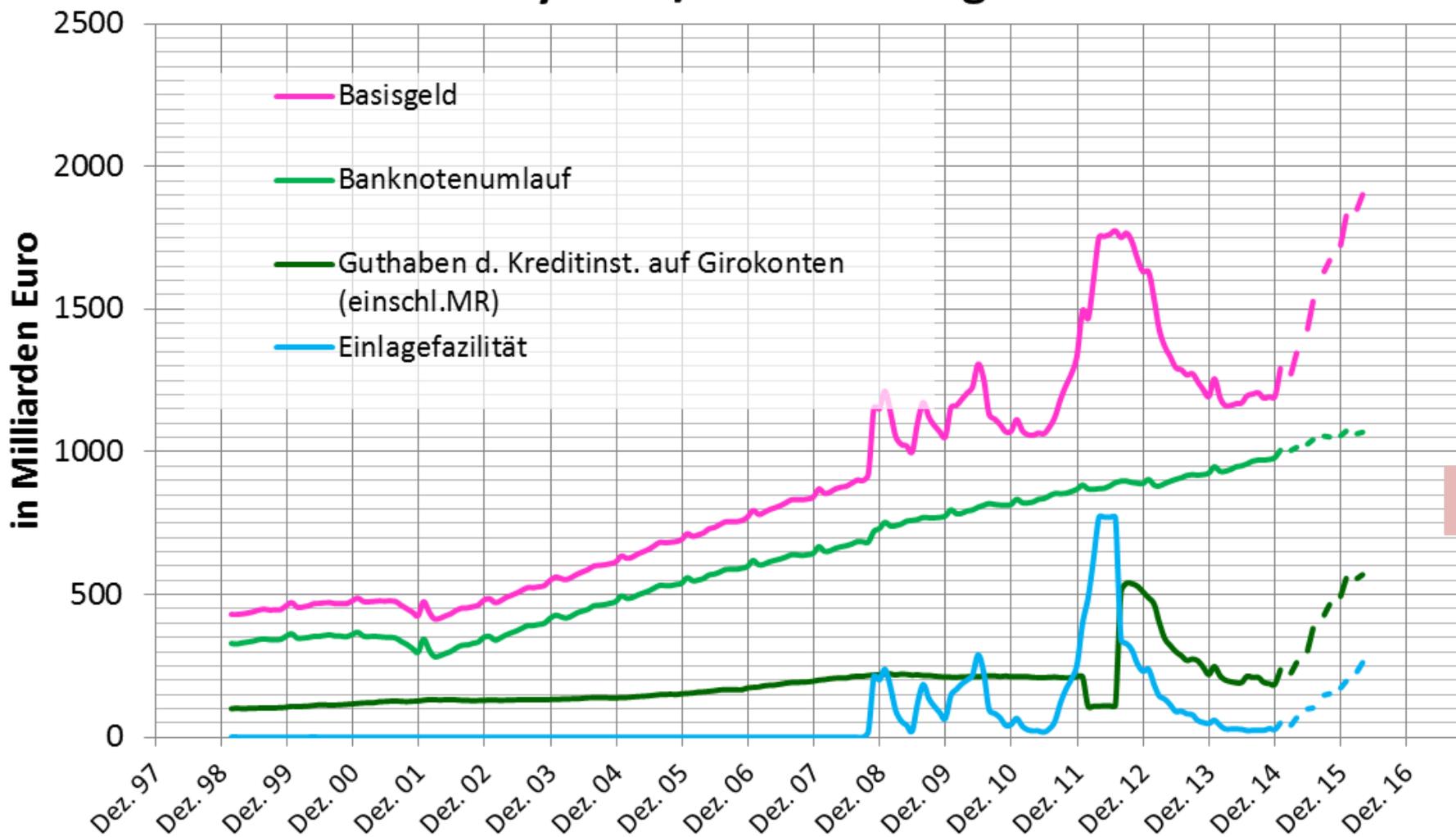
Geldpolitische Geschäfte	Transaktionsart		Laufzeit	Rhythmus	Verfahren
	Liquiditätsbereitstellung	Liquiditätsabschöpfung			
<b>Offenmarktgeschäfte</b>					
Hauptrefinanzierungsoperation	Befristete Transaktionen	-	eine Woche	wöchentlich	Standardtender
Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	Befristete Transaktionen	-	3 Monate	monatlich	Standardtender
Feinststeuerungsoperationen	- Devisenswaps - befristete Transaktionen	- Devisenswaps - Hereinnahme von Termineinlagen - Befristete Transaktionen	nicht standardisiert	unregelmäßig	- Schnelltender - Bilaterale Geschäfte
Strukturelle Operationen	Befristete Transaktionen	Emission von Schuldverschreibungen	standardisiert / nicht standardisiert	regelmäßig / unregelmäßig	Standardtender
	Endgültige Käufe Outrightgeschäfte	Endgültige Verkäufe	-	unregelmäßig	Bilaterale Geschäfte
<b>Ständige Fazilitäten</b>					
Spitzenrefinanzierungsfazilität	Befristete Transaktionen	-	über Nacht	Inanspruchnahme auf Initiative der Geschäftspartner	
Einlagenfazilität	-	Einlagenannahme	über Nacht	Inanspruchnahme auf Initiative der Geschäftspartner	



# Geldmengenentwicklung in D

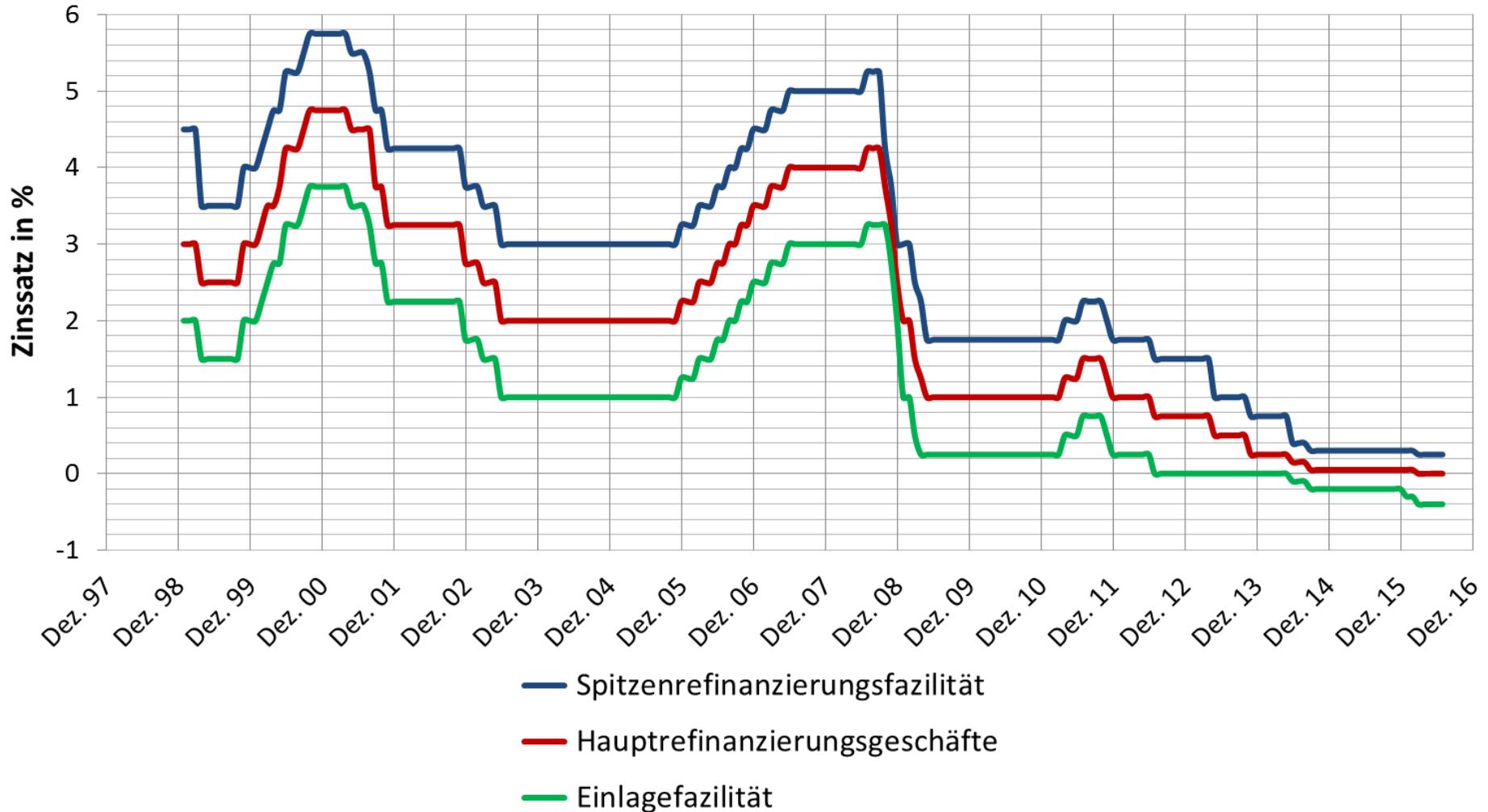


## Eurosystem / Bestandsangaben



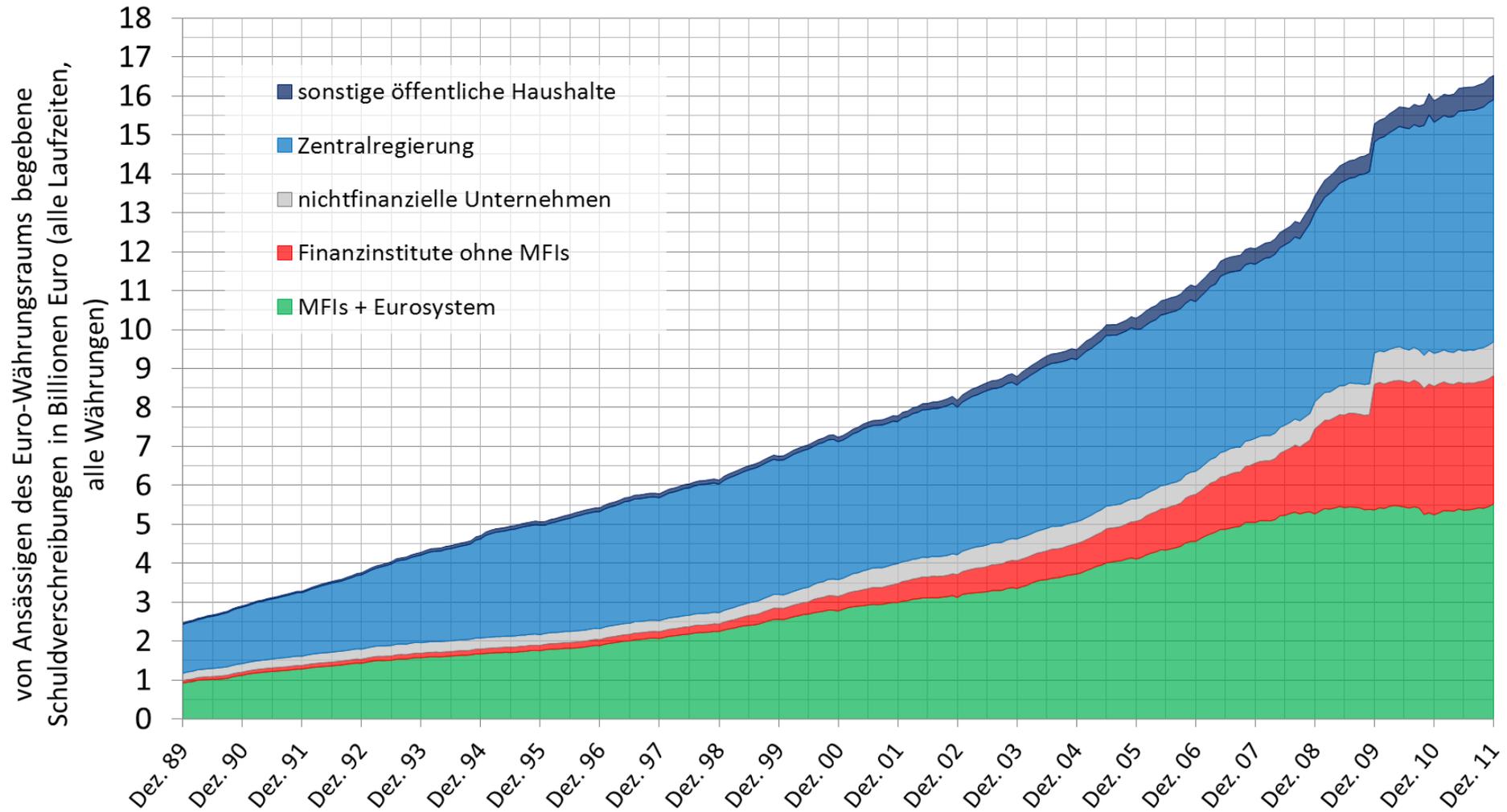
ZBk

# Zinssätze für Zentralbankgeld



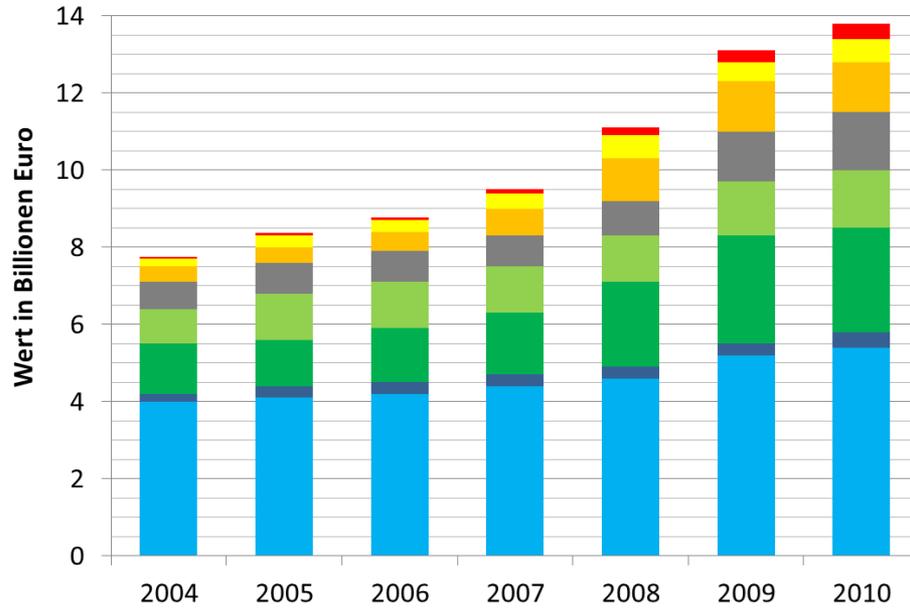
Verzinsung der Mindestreserven entspricht dem Zinssatz der Hauptrefinanzierungsgeschäfte

# Zentralbankfähige Wertpapiere

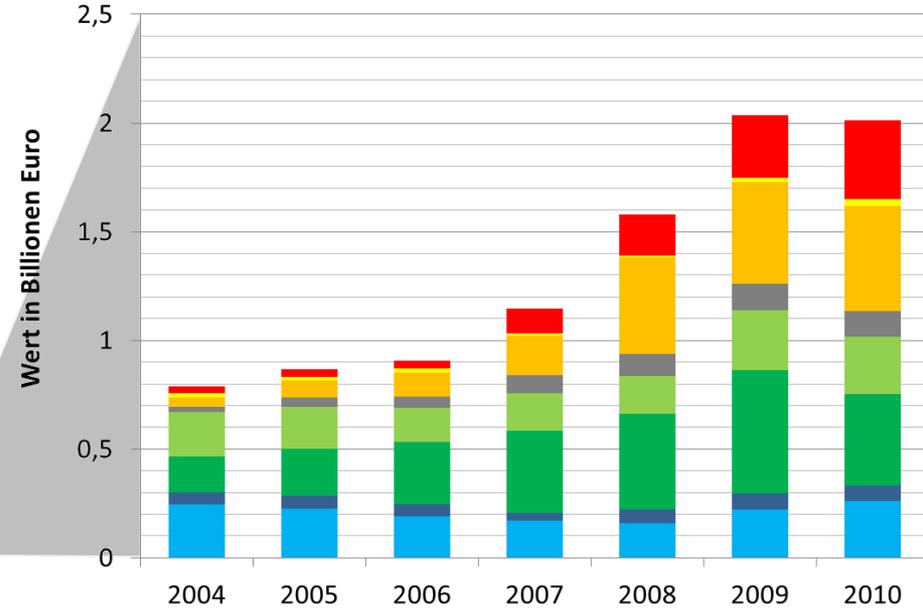


# Zentralbankfähige Wertpapiere

zur Refinanzierung zugelassene Sicherheiten in Euro



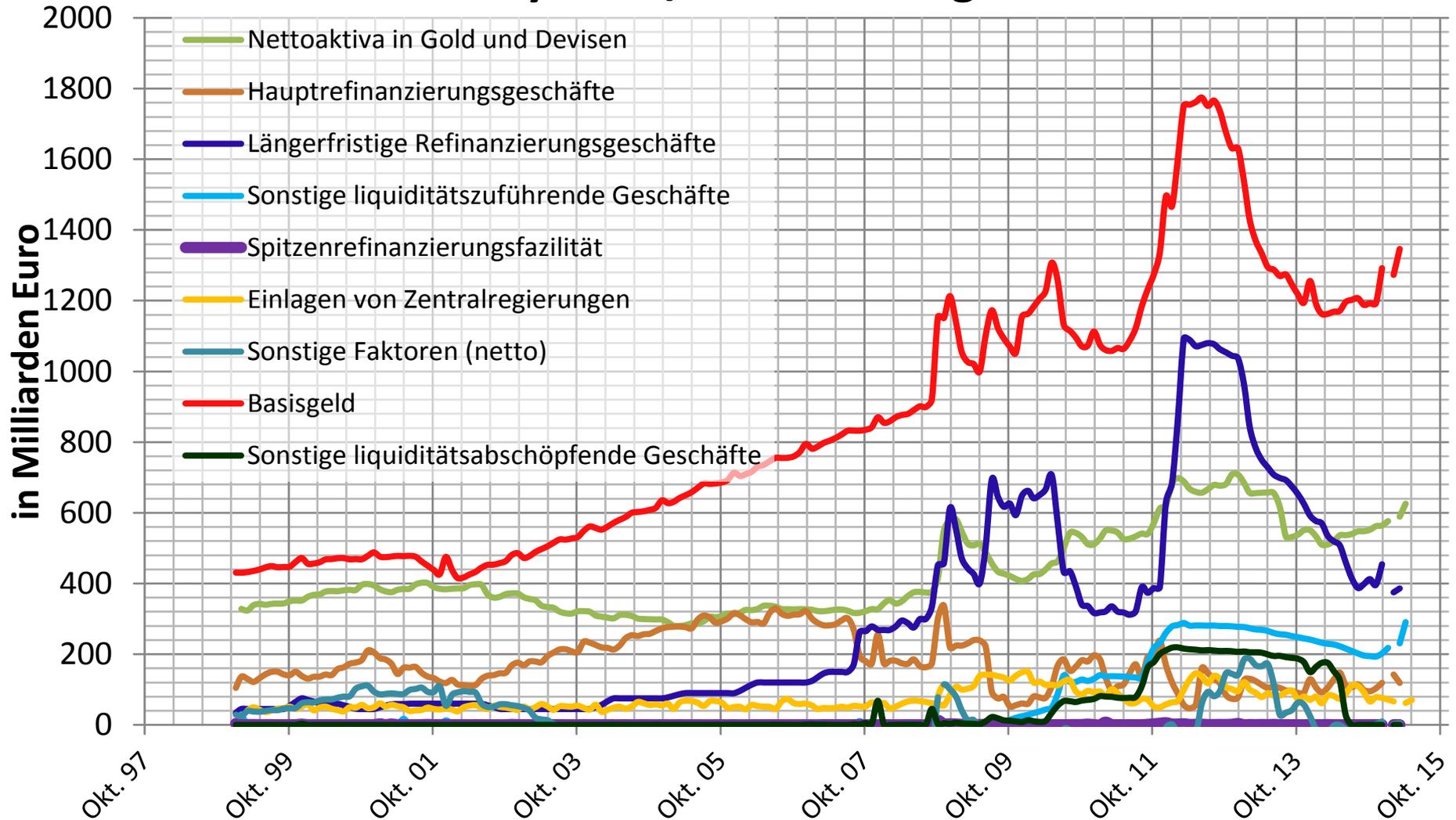
zur Refinanzierung genutzte Sicherheiten in Euro



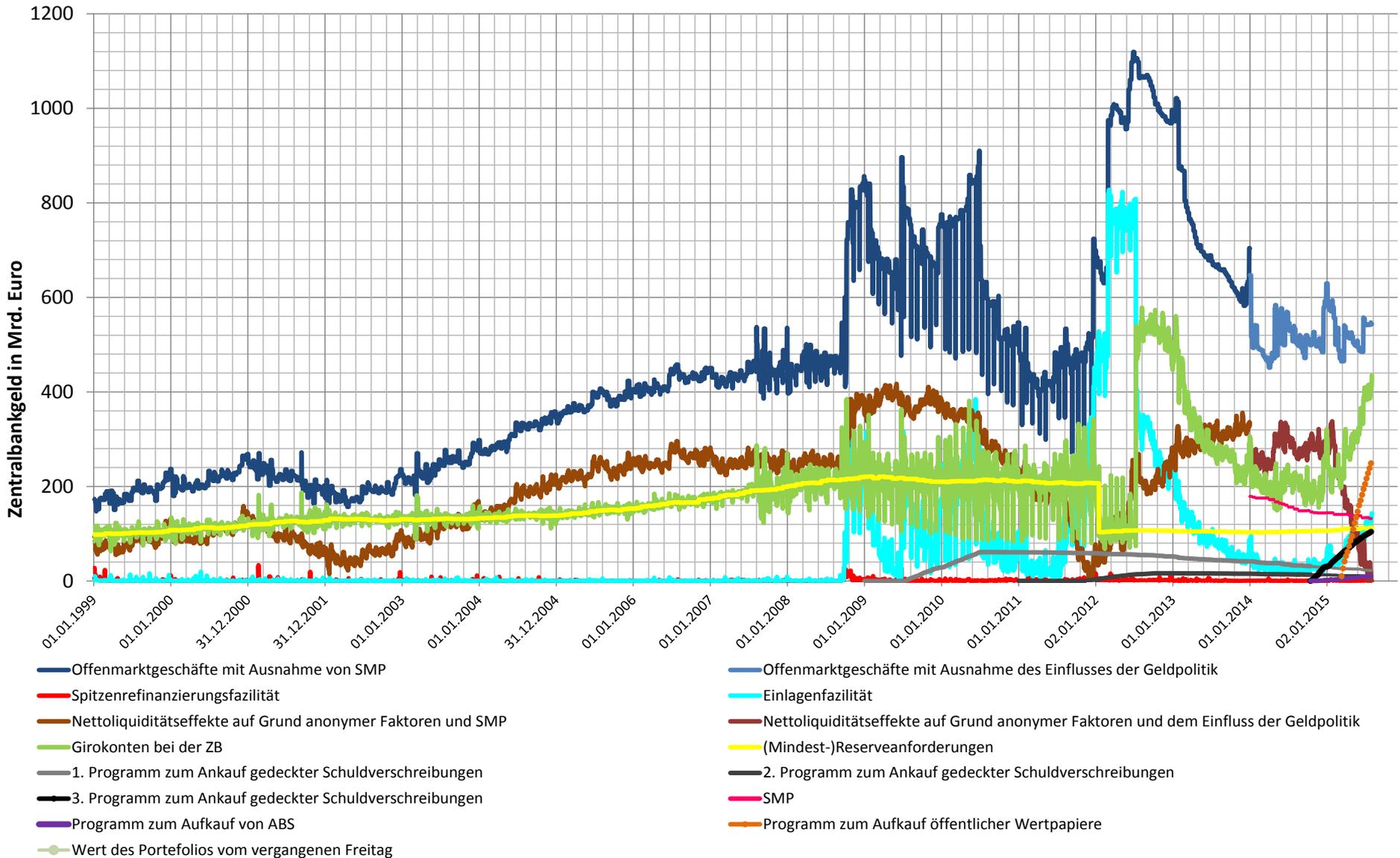
- nicht marktfähige Sicherheiten
- sonstige marktfähige Sicherheiten
- Asset-Backed Securities
- Unternehmensanleihen
- gedeckte Bankschuldverschreibungen
- ungedeckte Bankschuldverschreibungen
- Wertpapiere regionaler Gebietskörperschaften
- Wertpapiere des Zentralstaates

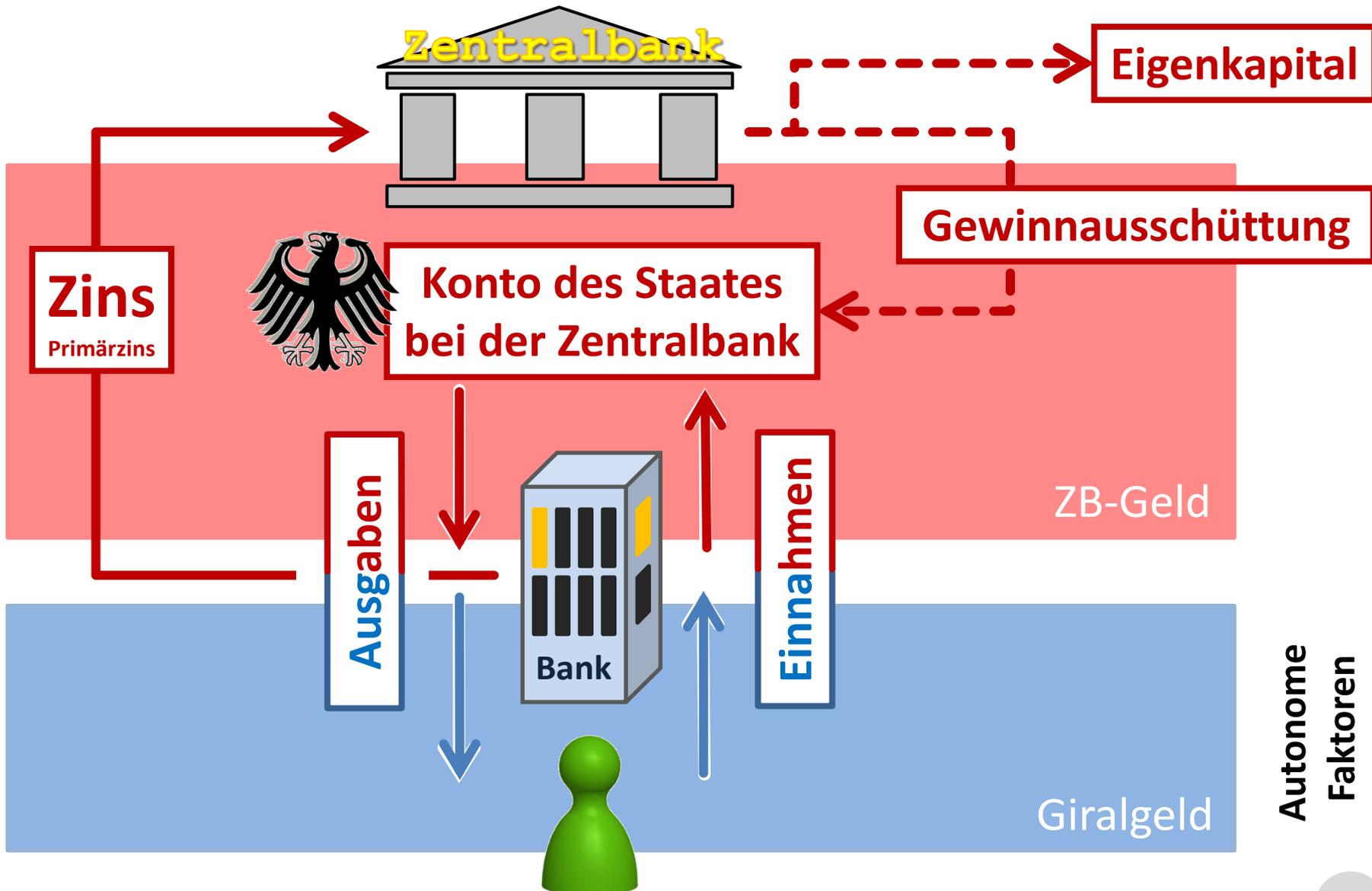


## Eurosystem / Bestandsangaben

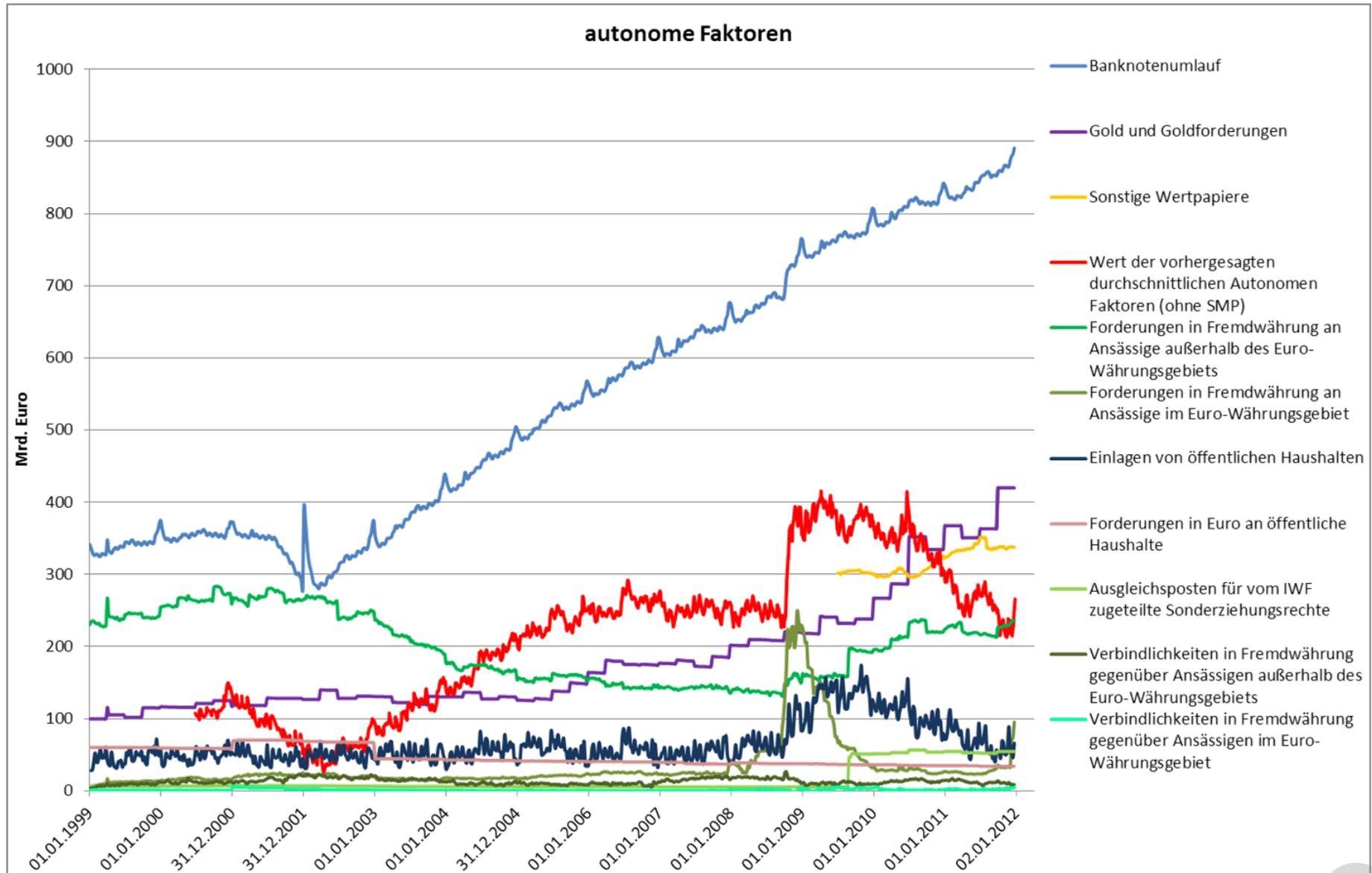


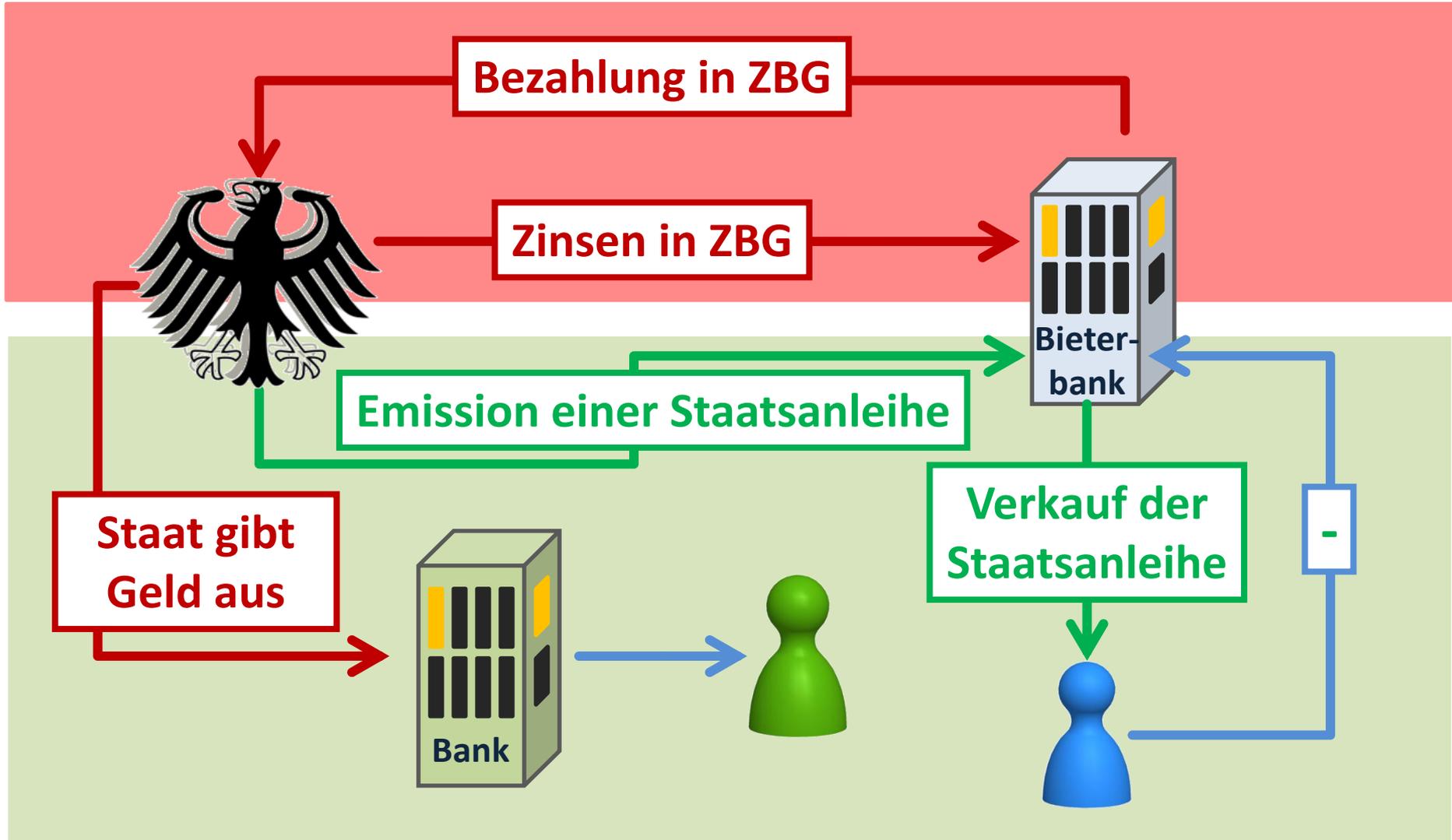
# geldpolitische Instrumente





# autonome Faktoren (Bilanz Euro-System)



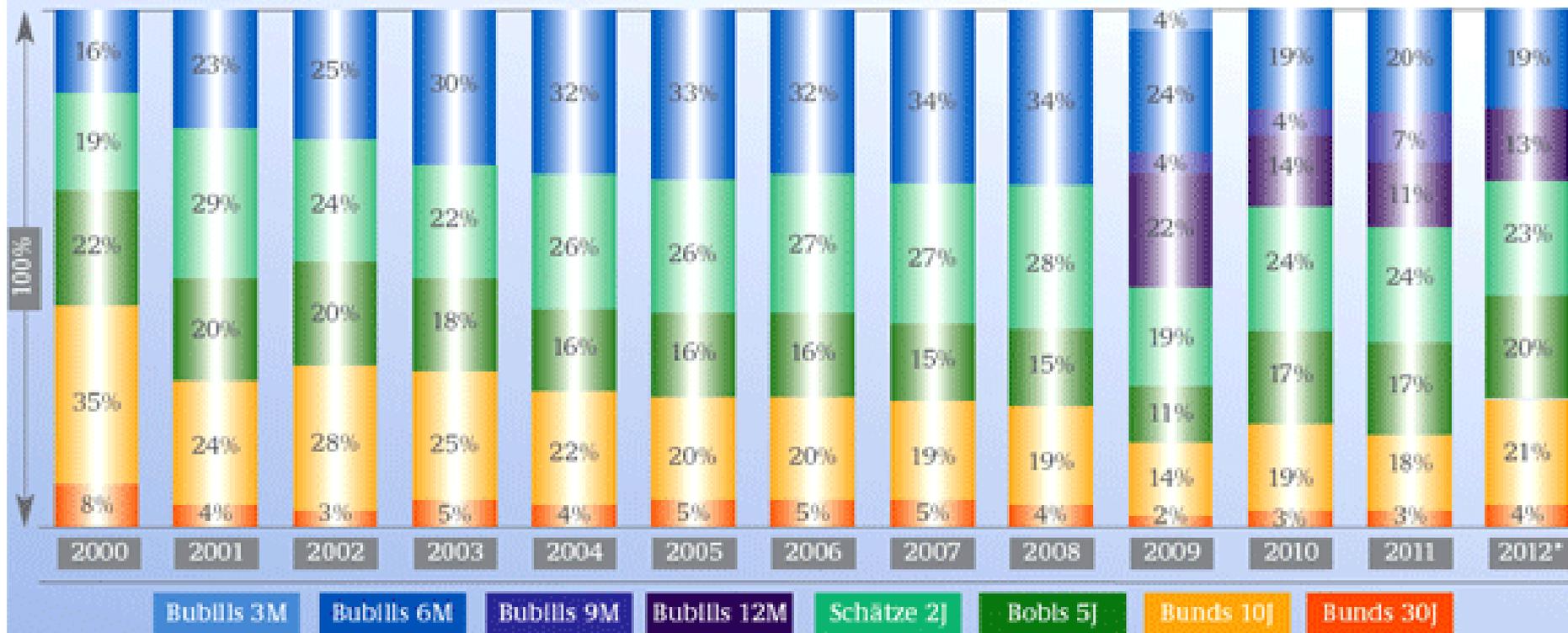


## Nur Kreditinstitute mit Sitz in der Europäischen Union

1. Deutsche Bank Aktiengesellschaft
2. UBS Deutschland AG
3. Barclays Bank PLC
4. Citigroup Global Markets Limited
5. Morgan Stanley & Co. International plc
6. HSBC Trinkhaus & Burkhardt AG
7. Goldman Sachs International Bank
8. Société Générale S.A.
9. COMMERZBANK Aktiengesellschaft
10. The Royal Bank of Scotland plc Niederlassung Frankfurt
11. J.P. Morgan Securities Ltd
12. Crédit Agricole Corporate and Investment Bank
13. Credit Suisse Securities (Europe) Limited
14. DZ BANK AG Deutsche Zentralgenossenschaft
15. Natixis
16. Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A.
17. BNP Paribas S.A.



## Emissionsstruktur (%) nomineller Bundeswertpapiere 2000 - 2012\*



\*entsprechend der Ankündigung für 2012

Bubills – unverzinsliche Schatzanweisungen – Geldmarktpapiere (wegen Kurzfristigkeit <1 Jahr)

Schätze – Bundesschatzanweisungen - Kapitalmarktpapiere

Bobls – Bundesobligationen

Bunds – Bundesanleihen mit 10 und 30 Jahren Laufzeit